

Der Bauernkrieg als Miniaturwelt

Prof. Doug Miller ist der weltweit führende Künstler für Dioramen zur Geschichte des Bauernkrieges. Am 15. Mai ist er zu Gast in Luthers Sterbehaus in Eisleben.

Lutherhaus
Melancthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Eisleben, 6. Mai 2025

Eine ganze Welt im Schaukasten: In sogenannten Dioramen werden historische Ereignisse in Miniaturform lebendig. Als weltweit bekanntester Künstler auf dem Gebiet der Bauernkriegsdioramen ist Prof. Doug Miller am Donnerstag, 15. Mai, um 18.30 Uhr mit einem Vortrag zu Gast in Luthers Sterbehaus in Eisleben.

Ausgehend von seiner 40-jährigen Erfahrung beim Bau von Dioramen mit 40 Millimeter großen Zinnfiguren beschreibt der international erfolgreiche Buchautor, wie mit diesem Medium Bilder aus vergangenen Zeiten wiederentstehen können. Im Rahmen des Vortrags zeigt er auch, wie man einen Bausatz der sogenannten Bauernsäule Albrecht Dürers modellieren und zusammensetzen kann. 1525 zeichnete das Malergenie aus Nürnberg die sogenannte „Bauernsäule“ für ein Lehrbuch. 500 Jahre später, im April 2025, wurde der vergessene Entwurf, der die Jahrhunderte in den Archiven überdauerte, auf dem Kornmarkt in Mühlhausen zur Realität.

Doug Millers 3 D-Modell „Angriff des mansfelder Reittrupps auf einen Bauernzug 1525“ ist in der Sonderausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ in Luthers Sterbehaus in Eisleben zu sehen. Dort sowie in Luthers Elternhaus in Mansfeld erinnern die LutherMuseen mit der Mitmachausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ als Teil der dezentralen Landesausstellung Sachsen-Anhalt an den Bauernkrieg vor 500 Jahren.

VORTRAGSREIHE zu 500 Jahre Bauernkrieg

Lebendige Bilder aus dem Bauernkrieg - Vortrag zu Bauernkriegsdioramen mit Prof. Doug Miller

WANN: Donnerstag, 15. Mai 2025, 18:30 Uhr

WO: Luthers Sterbehaus | Andreaskirchplatz 7 in 06295 Lutherstadt Eisleben

KOSTEN: Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung im Servicebüro der LutherMuseen per Mail an service@luthermuseen.de oder per Telefon unter 03491 4203 171 wird gebeten.

WER: **Prof. Doug Miller** ist Professor Emeritus der Universität von Northumbria, Newcastle upon Tyne. Während seines Studiums der Germanistik absolvierte er 1972 ein Praktikum bei der Firma O & M Hausser in Neustadt bei Coburg. Dort lernte er den bekannten Schaustückbauer Josef Tonn kennen. Damit begann eine 50-jährige Reise als Modelleur durch eine der entscheidendsten Epochen deutscher Geschichte. Die Ergebnisse dieser Reise sind nicht nur in mehreren Veröffentlichungen zu finden; seit 2010 schafft Miller Dioramen für die Arbeitsgemeinschaft der deutschen Bauernkriegsmuseen, die in 10 Museen in Süd- und Mitteleuropa ausgestellt sind.

Weitere Infos: www.dougmillerfigures.com